

Kita ABC

Ausflüge

Ausflüge finden in unserer Einrichtung ganzjährig statt. Es gibt verschiedene Ausflüge für alle Alter- und Entwicklungsstufen, diese finden situationsorientiert statt. Sie sind Gruppenintern und Gruppenübergreifend möglich. Weiterhin bieten unsere Ausflüge vielseitige und vielfältige Umwelterfahrungen (z.B. Einkaufen, Wald, Spielplatz).

Abholen

Die Kinder dürfen nur von Personen abgeholt werden, die abholberechtigt sind. Abholberechtigte Personen können die Eltern durch das Ausfüllen eines Abholberechtigungsformulars bestimmen. Wichtig ist, dass alle Abholberechtigten Personen den Mitarbeitern der Kita bekannt sind. Ist dies nicht der Fall, muss man sich beim ersten Mal Ausweisen.

Abholzeiten

Montags bis Donnerstag von **12:00-12:15**, **13:45-14:30** Uhr und **15:15-16:30** Uhr. Freitags ab **13:45** Uhr **durchgehend bis 16:30** Uhr

Aufsichtspflicht

Während dem Weg zur Kindertagesstätte obliegt die Aufsichtspflicht den Eltern. Die Aufsichtspflicht wird in der Kindertagesstätte erst übernommen, wenn die Kinder den Mitarbeiterinnen persönlich übergeben wurden. Bitte richten Sie dies auch Personen aus, die das Kind nicht regelmäßig bringen (z.B. Großeltern, Verwandte, Freunde, Nachbarn). Oft ist es wichtig, eine kurze Übergabe mit einer Erzieherin zu besprechen (z. B. wie war die Nacht, wie sind gesundheitliche Befindlichkeiten, gibt es besondere Stimmungslagen oder Geschehnisse, Abweichungen von der Abholzeit etc.). Die Kinder sollten zudem die Möglichkeit haben, sich in Ruhe selbstständig umzuziehen und sich von den Eltern zu verabschieden.

Die Übertragung der Aufsichtspflicht erfolgt nur an abholberechtigte Personen. Eine Abholberechtigung muss schriftlich in der Einrichtung vorliegen. Während Eltern-Kind-Aktionen oder Festen obliegt die Aufsichtspflicht ebenfalls den Erziehungsberechtigten (siehe auch Eltern-Kind-Aktion).

Aushänge

- Infowände vor den Gruppen ... informieren über Gruppeninterne Themen(z.B. Lieblingslieder)
- Elterninfowand im **Eingangsbereich** ... informiert über Einrichtungsbezogene Themen und Termine
- **Schaukasten** ... informiert die Öffentlichkeit

Außengelände

Zu unserer Einrichtung gehört ein geräumiges Außengelände mit verschiedenen Kletter- und Spielangeboten. Das Außengelände ist von allen drei Gruppen direkt über eine Terrasse zugänglich

Betreuungszeit

Einmal im Jahr können die Eltern zum Kita Jahr die Betreuungszeiten ändern.

Bei einer Betreuungszeit **von 35 Std.** ist eine Betreuung von **07:30 bis 14:30 Uhr**.

Bei einer Betreuungszeit **von 45 Std.** ist eine Betreuung montags bis donnerstags **von 07:30 bis 16:30 Uhr und freitags von 07:30 bis 16:30** Uhr durch unser pädagogisches Personal gewährleistet. Selbstverständlich ist es auch bei einer 45 Stundenbuchung möglich Ihr Kind bereits zwischen 13:45 Uhr und 14:15 Uhr abzuholen.

Bildungsdokumentation

Für jedes Kind wird eine Bildungsdokumentation angelegt. Diese wird am Ende der Kindergarten Zeit ausgehändigt.

Bringzeit

Die Bringzeit beginnt bei uns ab 07:30 Uhr und **endet um 9:00Uhr**. Gebracht werden die Kinder über die Kita Eingangstür. Bis 8:30 Uhr werden die Kinder in den Frühdienst Gruppen (**Grashüpfer+ Froschgruppe**) abgegeben. Ab 8:30 Uhr können dann die Kinder in ihre Stammgruppen gehen.

Eingewöhnung

Die Eingewöhnung gestalten wir individuell nach den Bedürfnissen der einzelnen Kinder und der Familiären Lebenssituation. Eine offene Kommunikation zwischen Eltern/ Erziehungsberechtigten und dem Fachpersonal ist Basis für einen vertrauensvolle Zusammenarbeit und somit auch die Basis für eine Bedürfnisorientierte Eingewöhnung.

Eltern App

Über unsere Eltern-App von Kita-Plus können Sie die neusten Infos auf dem schwarzen Brett einsehen und uns persönliche Nachrichten zukommen lassen. Außerdem können Sie Ihr Kind über die App entschuldigen (Kind ist krank oder im Urlaub etc.) Den Registrierungscode erhalten Sie zusammen mit den Zugangsdaten des Verpflegungsportals.

Elternarbeit

Bei uns können Sie sich so einbringen wie es Ihre Möglichkeiten zu lassen. Wenn wir Hilfe benötigen, so teilen wir dies über Aushänge mit, oder kommen aktiv auf Sie zu.

Elternbeirat

Der Elternbeirat vertritt insbesondere die Interessen der Elternschaft gegenüber dem Träger und der Leitung der Einrichtung. Der Elternbeirat wird aus der Elternschaft gewählt. Der Elternbeirat setzt sich aus 6 Elternteilen der Elternschaft zusammen. Der Elternbeirat wird einmal im Jahr gewählt.

Entwicklungsgespräche

Mit jeder Familie findet einmal im Jahr ein Entwicklungsgespräch statt. Wenn es aber Gesprächsbedarf gibt, ist dies so auch möglich.

Eichhörnchen

Erdmännchen nennen wir im Kindergarten die Kinder von zwei bis drei Jahren.

Essensportal

Über unser Verpflegungsportal von Kita-Plus wird der monatliche Essensbeitrag abgebucht. Aus diesem Grund ist es notwendig sich vorab zu registrieren. Den Registrierungscode erhalten Sie von uns vor dem Kita Start Ihres Kindes/Ihrer Kinder.

Eulen

Nennen wir die Altersgruppe von vier bis fünf Jahren

Ferien

Die Einrichtung hat in den Sommerferien in der Regel 3 Wochen im **Wechsel** geschlossen. In diesem Kindergartenjahr sind es die letzten 3 Ferienwochen.

In den Herbstferien ist in der Regel immer die erste Ferienwoche geschlossen. An Weihnachten ist nur zwischen den Tagen geschlossen. Die Kita startet dann wieder ab dem **02.01** in den Betrieb.

Feste und Feiern

Im Laufe des Kindergartenjahres feiern wir viele Feste, so feiern die Kinder in ihren Gruppen gemeinsam Karneval, Ostern, Geburtstage. Feste wie zum Beispiel das Kennenlernfest oder Abschiedsfest dauern in der Regel bis zu zweieinhalb bis drei Stunden.

Freispiel

Freispiel umfasst die Möglichkeit, dass Kinder den Spielort, den Spielinhalt, den Spielpartner sowie den zeitlichen Umfang des Spieles frei wählen.

In dieser Zeit können Kinder ihren Ideen frei nachgehen und diese ausleben.

Wo findet Freispiel statt:

- Gruppenraum
- Nebenraum
- Außengelände
- Flurbereich
- Turnraum
- Werkraum

Frühstück

Zum Frühstück bringt jedes Kind sein eigenes Frühstück in einer Butterbrotdose mit. Die Kinder können dann selbst wählen, wann sie gerne Frühstücken möchten. Die Kinder haben dann die Möglichkeit bis 10:00 Uhr zu frühstücken. Ein Frühstück sollte ausgewogen sein. Natürlich kann auch mal was Süßes in der Dose sein.

Garderobe

Jedem Kind wird durch sein Foto ein gekennzeichnete Garderobenplatz zugewiesen. Hier werden zum Beispiel Jacke, Schuhe, Regenkleidung, Turnbeutel, Hausschuhe, Sonnenhut, Schal, Mütze und Handschuhe verwahrt. Alle Kleidungsstücke müssen mit Vor- und Nachnamen des Kindes gekennzeichnet und der jeweiligen Jahreszeit entsprechend angepasst werden. Auch die Kleidung in den Wechselwäschekisten sollte kontinuierlich überprüft und aufgefüllt werden. Eltern tragen Sorge dafür, dass beim Abholen alle persönlichen Kleidungsstücke des Kindes ordnungsgemäß am Platz vorhanden sind. Dies gilt besonders für die Hausschuhe. Für die Garderobe kann keine Haftung übernommen werden.

Geburtstag

Zum Geburtstag können die Kinder etwas zum Feiern mitbringen. Dies kann ein Kuchen sein oder eine Kleinigkeit die ihr Kind gerne mag. Sie müssen aber nichts mitbringen.

Am Geburtstag soll das Geburtstagskind gefeiert werden. Das Geburtstagskind wird von uns gefeiert und beschenkt. Bitte bringen Sie für die Geburtstagsgäste keine Präsente oder Geschenktüten mit.

Gottesstunde

Der Religionspädagogische Ansatz ist einer unserer drei Pfeiler unseres Pädagogischen Konzeptes. Einmal wöchentlich findet die sogenannte „Gottesstunde“ mit den Vorschulkindern statt. In dieser Runde hören wir gemeinsam kindgerechte biblische Geschichten aus dem alten und neuen Testament.

Handys in der Kita

Aus Datenschutzrechtlichen Gründen und zum Schutz der Kinder, möchten wir Sie auf unser generelles Handyverbot in unserer Kita und auf dem Außengelände hinweisen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Hospitation

Unsere Einrichtung bietet Jedem, der uns, unsere Einrichtung und unsere Arbeit kennenlernen möchte die Möglichkeit hier zu hospitieren. So können Sie auch mal den Alltag ihrer Kinder kennenlernen.

Imbiss

Montags bis freitags findet um 14:30 Uhr unser sogenannter „Imbiss“ statt. Die Kinder können dann noch einmal ihre Frühstücksdose auspacken um etwas zu snacken. Außerdem bereitet die Kita Kleinigkeiten wie: Äpfel, Knäckebrot, Rohkost o.ä vor.

Kleidung

Um dem Vertauschen oder gar dem Verlust von Kleidung vorzubeugen ist es ratsam diese mit dem vollen Namen des Kindes zu versehen. Grundsätzlich sollte das Kind wetterentsprechend gekleidet sein. Die Kleidung sollte das Spiel des Kindes nicht einschränken und bequem sein. Jedes Kind sollte in der Kita eine Garnitur an Wechselkleidung haben. Ist Ihr Kind gerade in der Phase des trocken werden. So sollten bitte mehrere Garnituren da sein.

Kooperation mit Schulen

Mit beiden Grundschulen gibt es eine gute Zusammenarbeit. Es findet zwischen den Grundschulen und den Kitas in Zündorf ein regelmäßiger Austausch statt.

Krankmelden

Ein krankes Kind gehört nicht in den Kindergarten, sondern ist zu Hause am besten aufgehoben. Ist das Kind erkrankt, ist eine Mitteilung bis 9:00 Uhr erforderlich. Handelt es sich um eine meldepflichtige Krankheit, benötigen wir nach dem Kinderarztbesuch eine Rückmeldung. Stellen die Erzieher Wesensveränderung, erhöhte Temperatur, Erkältungssymptome sowie Anzeichen von Durchfall, Erbrechen, Hautirritationen, Bindehautentzündung, Nissen von Kopfläusen oder Ähnliches fest, muss das Kind umgehend aus der Kindertagesstätte abgeholt werden. Die Erreichbarkeit der Personensorgeberechtigten muss gewährleistet sein. Bei Fieber darf das Kind die Kindertagesstätte, erst nach 24 Stunden fieberfrei sein, die Kita wieder besuchen. Bei Durchfall oder Erbrechen nach 48 Stunden. Wir unterstützen jedoch die Empfehlung des Robert-Koch-Instituts, dem Kind 48 Stunden Genesungszeit, bei jeglichen Krankheiten zu ermöglichen.

Luchse

Nennen wir die Altersgruppe von drei bis vier Jahren

Mittagessen

Das Mittagessen findet bei uns um 12:00 Uhr statt. Jedes Kind isst in seiner eigenen Gruppe. Das Essen ist abwechslungsreich. Falls ihr Kind Allergien hat, so informieren Sie uns bitte.

Medikamente

Wir verabreichen grundsätzlich keine Medikamente. Nur im Einzelfall, beispielsweise bei chronisch kranken Kindern, können durch entsprechende Regelungen Ausnahmen gemacht werden. Dann benötigen wir vom Kinderarzt eine Verordnung zur genauen Medikamentenabgabe in der Kindertagesstätte.

Mittagsschlaf

Der Mittagsschlaf findet in der Regel nach dem Mittagessen statt. Zum Mittagsschlaf wird bei uns der Ruheraum genutzt. Jedes Kind was zum Mittagschlaf geht, bekommt dann einen festen Platz im Raum. Dort liegt dann immer sein vorbereitetes Bett mit allem was das jeweilige Kind benötigt. Die Kinder werden zum Mittagsschlaf immer von den Kindern bekannten Erzieher/Innen begleitet. Die Kinder können dann bis 13:30 schlafen und werden dann sanft geweckt. Die U 3 Kinder nehmen in der Regel immer am Mittagsschlaf teil. Bei Ü3 Kindern ist es möglich.

Notfallnummern

Bitte denken Sie daran, Notfallnummern stetig aktuell zu halten. Falls sich eine Nummer ändert, teilen Sie uns dies schnellstens mit.

Öffnungszeiten

Montags bis freitags von **07:30 Uhr-16:30 Uhr**

Pflegemittel/Pampers

Windeln, Feuchttücher und ähnliche Pflegemittel werden von den Eltern für das jeweils eigene Kind mitgebracht und bei Bedarf unaufgefordert nachgefüllt. Eltern stellen sicher, dass die Produkte für das Kind unbedenklich und gut verträglich sind.

Religiöse Erziehung

Die Religiöse Erziehung bildet einen der Grundpfeiler unseres Pädagogischen Konzeptes. Christliche Feiertage wie Ostern, Pfingsten, St.Martin oder Weihnachten feiern wir gemeinsam mit allen Kindern der Kita. Außerdem hören und besprechen wir, gemeinsam, im Kita Jahr verschiedene biblische Geschichten. Das Hören von biblischen Geschichten und das Kennenlernen von Jesus als sicherer Hafen und guter Freund, schafft ein Fundament und Sicherheit für die Zukunft.

Sauberkeitserziehung

Bei der Sauberkeitserziehung geben die Kinder das Tempo in unserer Einrichtung vor. Die Individuellen Bedürfnisse der Kinder stehen hierbei im Fokus.

Auch hier ist der offene Dialog zwischen Elternhaus und Einrichtung die Basis für den weiteren Weg.

Singkreis

Mittwochs und Freitags treffen wir uns mit allen Kindern im Flur zum Singkreis.

Sonnenschutz

Da wir viel Zeit draußen verbringen, ist es uns sehr wichtig, dass die Kinder in den Sommermonaten morgens eingecremt in die Einrichtung kommen. Bitte denken Sie auch an eine Kopfbedeckung.

Spätdienst

Im Spätdienst legen wir die Gruppen in der Regel zum Imbiss (14:30 Uhr) zusammen. In welcher Gruppe die Kinder sind, können Sie an einem Aufsteller im Flur entnehmen.

Teambesprechung

Donnerstags findet von 15:00 Uhr- 16:30 Uhr unsere Dienstbesprechung statt. Einmal **im Monat findet Donnerstags** findet eine große Dienstbesprechung statt. Die genauen Termine werden Ihnen ein halbes Jahr im Voraus mitgeteilt. Wenn es Ihnen möglich ist, wäre es gut, wenn die Kinder an diesem Tag bereits um 15:00 Uhr abgeholt werden. So könnten dann alle Erzieher/innen an der Dienstbesprechung teilnehmen. Ist Ihnen an diesem Tag ein früheres abholen nicht möglich, werden die Kinder selbstverständlich weiterhin von uns betreut.

Turnen

Jede Altersgruppe geht in der Regel geschlossen für sich turnen. Die Turnstunden werden individuell gestaltet und nach den Fähigkeiten und Bedürfnisse angepasst.

Zum turnen benötigen die Kinder bequeme Kleidung und am besten Turnschläppchen oder Stopper Socken.

Vorbereitungszeit

Jede Gruppe hat einmal in der Woche Vorbereitungszeit. In dieser Zeit werden die Kinder dann von den anderen Gruppen mit begleitet.

Wickeln

In der Wickelsituation ist es uns sehr wichtig dem Kind gegenüber mit Achtung und Respekt entgegen zu kommen. Aus diesem Grund ist die Beziehungsarbeit während der Eingewöhnung ein wichtiges pädagogisches Werkzeug. Wenn wir spüren, dass das Kind nicht gewickelt werden möchte, werden wir uns selbstverständlich mit Ihnen in Verbindung setzen, um gemeinsam eine Lösung zu finden. Auch hier ist der offene Dialog zwischen Elternhaus und Einrichtung die Basis für den weiteren Weg.

Wildpferde

Wildpferde nennen wir im Kindergarten die Kinder von fünf bis sechs Jahren.